

HEIMATVEREIN DINSLAKEN



Heimatverein Dinslaken e.V. Postfach 100253
46522 Dinslaken Bankverbindung:
Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe
Kontonummer: 125 427
Bankleitzahl: 35251000

Liebe Heimatfreunde,

zum Jahresende und zum Beginn des neuen Kirchenjahres im Advent erreicht Sie dieser Rundbrief.

Wir laden Sie ein zu stadthistorischen Rundgängen, zu Exkursionen und zu unserer Vortragsreihe im Winterhalbjahr im Dachstudio.

In der AG Reisen werden fleißig Vorbereitungen und Vortouren unternommen für ein tolles Programm 2013. Ab April geht's los! Mehr dazu im nächsten Rundbrief.

Dezember 2012

07.12.2012 - Adventsfeier in der Egerheide

Auch in diesem Jahr lassen wir die Veranstaltungen des Heimatvereins stimmungsvoll ausklingen. Zum zehnten Mal treffen wir uns in der weihnachtlich geschmückten „Egerheide“, um zusammen zu singen, miteinander zu reden und Kaffee zu trinken. Es musizieren Schülerinnen und Schülern der Dinslakener Waldorfschule unter Leitung von Ralf Bazanella.

Stadthistorische Führungen

Dinslakener Durchblicke
Weihnachtsbräuche
Stadtspaziergang - Ronny Schneider
Samstag, 8. Dezember, 16.00 - 17.30 Uhr,
Treffpunkt: Dinslaken, Altmarkt, Eingang zur Pfarrkirche St. Vincentius; EUR 5,00 (für Mitglieder des Heimatvereins Dinslaken gebührenfrei);
Weihnachtsbräuche gestern und heute:
Weihnachtsbaum, Weihnachtsgeschenke,
Weihnachtskerzen, Weihnachtslieder und
Weihnachtseengel.

Januar 2013

Stadthistorische Führungen

Dinslakener Durchblicke
Stationen jüdischen Lebens in Dinslaken

Stadthistorischer Rundgang -Ronny Schneider
Mittwoch, 30. Januar 2013, von 16-18 Uhr

Dinslaken, Treffpunkt Neutor, Eingang Neustraße
Am Jahrestag der Machtergreifung Hitlers vor 70 Jahren gibt dieser Rundgang Einblicke in das durch die Nationalsozialisten brutal beendete Leben der jüdischen Gemeinde Dinslakens. Der Weg führt an den bis dahin verlegten Stolpersteinen entlang zum jüdischen Waisenhaus. Von dort geht der Rundgang vorbei an dem ehemals jüdischen Kaufhaus Bernhard zum Ort, wo sich die Synagoge befand. Die ersten von Alfred Grimm geschaffenen Mahnsteine sind ebenso Stationen wie sein Holocaust-Mahnmal im Stadtpark und der heutige jüdische Friedhof.

Termine Februar

Rosenmontag, 11.2., ab 11.11 Uhr

Besuch der Nachbarschaften in der Dinslakener Altstadt

Weihnachten und der Jahreswechsel sind immer auch eine Zeit des Innehaltens.

Peter Handke schreibt dazu:

„ Das Innehalten gibt Kraft,
ist ein Eingreifen ins Geschehen,
ins blinde Geschehen,
ins blinde Weltgeschehen,
in die Flucht der Erscheinungen,
in das Gerede,
auch das eigene, innere.
Und gut gegen
das Herzrasen, Ohrensausen, Magendrücken
und noch vieles andere mehr.“

Mit dieser Einladung zum Innehalten
nicht zur Weihnachtszeit

wünsche ich Ihnen
ein gesegnetes, friedensreiches Neues Jahr!

Herr Ronny Schneider